

Tagesordnung II Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 22. Mai 2014

Antrags-Nr. 13-F-05-0013

**Bilanz der Erhöhung der Gebühren für die Kinderbetreuung
- Antrag der FDP vom 02.10.2013 -**

Kurz vor Weihnachten 2011 verabschiedete das Stadtparlament mit den Stimmen von CDU und SPD eine Erhöhung der Gebühren für die Betreuung in Krippen, Elementar- und Hortbereichen sowie Betreuenden Grundschulen. Obwohl viele Eltern von dieser Nacht- und Nebelaktion überrumpelt wurden, hielt die Große Koalition an der Erhöhung fest. Die geplanten Mehreinnahmen von knapp drei Millionen Euro im Jahr seien für den Ausbau der Betreuungsplätze notwendig.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. wie sich die Einnahmen aus den Gebühren für die Kinderbetreuung (aufgeschlüsselt nach den einzelnen Bereichen Krippe, Elementar- und Hortbereich sowie Betreuende Grundschule) seitdem entwickelt haben.
2. wie viele Eltern ihre Kinder komplett von der Betreuung abgemeldet haben.
3. wie viele Eltern ihre Kinder vom Ganztagsplatz ab- und stattdessen für einen Halbtagsplatz angemeldet haben.
4. wie viele Eltern von den Gebühren in welcher Höhe befreit sind.

Beschluss Nr. 0157

1. Der Bericht des Magistrats (Dezernat II) vom 22.11.2013 und der ergänzende Bericht vom 7.5.2014 werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Antrag der FDP vom 02.10.2013 betr.

Bilanz der Erhöhung der Gebühren für die Kinderbetreuung
hat durch seine Erledigung gefunden.

(antragsgemäß Ausschuss für Soziales und Gesundheit 07.05.2014 BP 0077)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2014
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .05.2014
im Auftrag

Dezernat II
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock